

Verhandlungsberichte der Primarschulpflege im Schuljahr 2016/17

Aus den Verhandlungen der Primarschulpflege vom 30. August 2016

Organisationsstatut

Reglement Klassenlager

Im Zusammenhang mit der Planung für ein Klassenlager wurde festgestellt, dass der Wortlaut zu Problemen führt. Der Text wurde angepasst.

Die Primarschulpflege verabschiedete die Änderungen im Klassenlagerreglement.

Liegenschaften

Elektroinstallationen

Periodische Kontrolle

Die Elektroinstallationen bestehender Liegenschaften werden regelmässig kontrolliert. Nach dem Umbau im letzten Jahr wurde ein unabhängiges Institut, die Firma Certum, für die Erstellung eines sogenannten Sicherheitsnachweises beauftragt.

Der Bericht zeigt einige Mängel. Diese beziehen sich ausschließlich auf den Bereich Elektrokabel und -installationen der Bestandsbauten. Für die Behebung der Mängel der Elektroinstallationen hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 6500.00, als gebundene Ausgabe, zu Lasten der Laufenden Rechnung bewilligt.

Krisenkonzept

Sicherheitskonzept

Das heute gültige Sicherheitskonzept datiert vom 4. September 2008. Im Zusammenhang mit der Überarbeitung des Krisenkonzepts wurde der Wortlaut des Sicherheitskonzepts geprüft und präzisiert.

Das Diagramm der Organisation wurde aufgehoben; es ist im Krisenkonzept vorhanden.

Die Alarmierung wurde auf die verschiedenen Alarme (Feuer/Amok) angepasst.

Die Primarschulpflege verabschiedet das überarbeitete Sicherheitskonzept. Es tritt per sofort in Kraft und wird ins Krisenkonzept aufgenommen.

Liegenschaften

Unterhalt / Biotop

Die sechste Klasse der Primarschule startete nach den Herbstferien ein Klassenprojekt und hat vor den Sommerferien das Biotop des Schulhauses saniert. Unter der Leitung ihrer Klassenlehrerinnen, Lucia Degkwitz und Astrid Gehring, haben die Schülerinnen und Schüler viele Stunden gearbeitet. Die Sanierung des Biotops ist nun abgeschlossen. Das bewilligte Budget von Fr. 3'600.00 wurde eingehalten. Die Schulpflege hat die Abrechnung der Kosten in der Höhe von Fr. 2'951.35 genehmigt. Die Schulpflege dankt den Lehrerinnen, den Schüler und Schülerinnen für die grossartige Arbeit.

Aus den Verhandlungen der Primarschulpflege vom 4. Oktober 2016

Bauabrechnung Erweiterung Schulanlage Wisacher

Die Bauabrechnung mit Bruttokosten von Fr. 7'754'361.55 für die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Wisacher sowie der Baukredit von Fr. 6'625'837.80 wurden von der Primarschulpflege genehmigt. Dies entspricht einer Kreditunterschreitung von Fr. 132'162.10; unter Einbezug der Teuerung sogar um Fr. 167'162.10. Die Bauabrechnung wird der Schulgemeindeversammlung vom 7. Dezember 2016 zur Annahme vorgelegt.

Budget 2017

Der Voranschlag der Primarschulgemeinde für das Jahr 2017 mit einem budgetierten Aufwand von Fr. 4'122'300 und einem Ertrag von Fr. 3'841'984 wurde von der Primarschulpflege genehmigt und wird der Schulgemeindeversammlung vom 7. Dezember 2016 zur Annahme vorgelegt. Der Aufwandüberschuss der laufenden Rechnung von Fr. 280'316 wird durch Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt. Die ordentlichen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen werden mit Fr. 640'000 budgetiert. Es werden keine zusätzlichen Abschreibungen gemacht. In der Investitionsrechnung werden Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 70'000 ausgewiesen. Im Finanzvermögen wird keine Nettoveränderung ausgewiesen. Der Steuerfuss für das Jahr 2017 bleibt bei 53%. Der interne Verzinsungssatz für die Verzinsung des Kontokorrents wird auf 0.500% festgelegt.

Sonderpädagogisches

Die Abteilung Sonderpädagogisches vom VSA stellt auch in diesem Jahr im Rahmen des Monitorings die aktualisierten steuerungsrelevanten Daten im Zusammenhang mit der Sonderschulung zur Verfügung. Im 2015 lag die Sonderschulquote der Primarschule Hochfelden bei 1.89%, somit unterschreitet dieser Wert die Grenze von 3.5%, welche eine Überprüfung und Begleitung durch das VSA mit sich bringen würde.

Aus den Verhandlungen der Primarschulpflege vom 29. November 2016

Änderung Vertrag Verkehrserziehung der Kantonspolizei Zürich

Der Vertrag mit der Kantonspolizei Zürich betreffend der Verkehrserziehung wurde zeitgemäss angepasst. In der 4. Klasse wird die Verkehrserziehung um 1 Lektion gekürzt und dafür mit 2 Lektionen Kriminalprävention ergänzt. Die Kriminalprävention ist kostenlos.

In der 1. Klasse wird neu nur bei ausgewiesenem Bedarf eine Lektion Verkehrserziehung angeboten. Die PS Hochfelden erachtet dies als nötig, solange der Fussgängerübergang über die Stadlerstrasse noch nicht versetzt wurde. Sobald diese umgebaut ist, wird die Situation zusammen mit dem Verkehrsinstruktor neu beurteilt. In den anderen Klassen bleibt das Angebot wie bisher.

Die Primarschule Hochfelden schätzt das Angebot der Kantonspolizei Zürich sehr und bedankt sich hiermit beim zuständigen Instruktor, Beat Wettstein.

Einbau Fahrradabstellplätze

Die Primarschulpflege hat einen Kredit in der Höhe von Fr. 29'000.- für die Realisierung und Einbau von ca. 70 Fahrradabstellplätzen entlang des Schulhausweges bewilligt. Die Kosten dieses Projektes sind im Voranschlag 2016 enthalten. Damit ist die Schule für die Schüler/innen und Fahrradfahrer/innen, die die Schulanlage nutzen, besser gerüstet.

Verbesserung der Rutschfestigkeit der Treppe zum 2. Obergeschoss

Die Primarschulpflege hat einen Kredit in der Höhe von Fr. 6'800.- für die Verbesserung der Rutschfestigkeit der Treppe zum 2. Obergeschoss bewilligt. Obwohl die Treppe den Anforderungen der BfU entspricht, haben sich Schüler auf der neuen Treppe verletzt. Mit der Verbesserung der Rutschfestigkeit soll das Unfallrisiko für unsere Schüler und Schülerinnen gesenkt werden.

Wahl von Delegiertem für die Heilpädagogische Schule in Winkel

Der Zweckverband HPS Winkel suchte eine Nachfolge für das Vizepräsidium der Schulkommission der HPS. Giorgio Hofer, ehemaliger Schulpflegepräsident der Primarschule Hochfelden, hat sich für das Amt als Vizepräsident zur Verfügung gestellt. Gemäss den geltenden Statuten des Zweckverbandes muss das Präsidium und das Vizepräsidium zwingend mit einem Delegiertenstatus verbunden sein. Somit kann Giorgio Hofer nur das Amt übernehmen, wenn er von seiner Wohngemeinde einen Delegiertenstatus zugesprochen erhält. Zurzeit hat Nicole Vetsch, Ressortvorsteherin Sonderpädagogik, den Delegiertenstatus für den Zweckverband der HPS. Der PS Hochfelden steht aufgrund ihrer Einwohnerzahl nur ein Delegierter zur Verfügung. Die Primarschulpflege Hochfelden unterstützt die Kandidatur von Giorgio Hofer für die Schulkommission der HPS und erachtet die Mitarbeit des ehemaligen Präsidenten der Primarschule Hochfelden in der Schulkommission der HPS als sehr positiv. Die Primarschulpflege unterstützt die Kandidatur von Giorgio Hofer als Nachfolger des Vizepräsidenten und wählt ihn als Delegierten der Primarschulgemeinde Hochfelden. Nicole Vetsch wird weiterhin die Anliegen der Primarschule Hochfelden an der Delegiertenversammlung der HPS vertreten, sie besitzt lediglich kein Stimmrecht mehr.

Volksschulamt (VSA)

Neu definierter Berufsauftrag (NBa) für die Lehrpersonen

Mit dem neu definierten Berufsauftrag werden die Erwartungen an die Lehrpersonen in inhaltlicher wie in zeitlicher Hinsicht geklärt. Das Arbeitspensum der Lehrpersonen wird im Rahmen einer Jahresarbeitszeit festgelegt. Den Schulleitungen dient er als Führungsinstrument.

Das wichtigste Element der Tätigkeit einer Lehrperson ist nach wie vor das Unterrichten, einschliesslich der Vor- und Nachbereitung. Deshalb verteilt die Schulleitung bei der Planung des neuen Schuljahres zunächst die Unterrichtslektionen. Der neue § 19a im Lehrpersonalgesetz (LPG) schafft die Möglichkeit, den Arbeitszeitfaktor für eine Wochenlektion beim Vorliegen besonderer Umstände zu erhöhen oder zu senken. Die Schulpflege sucht im neuen Berufsauftrag keine Sparmassnahme. Sie ist nach diversen Diskussionen der Meinung, dass im ersten Jahr der Einführung des neuen Berufsauftrages die Vorgaben belassen werden und der neue §19a (LPG) nicht zur Anwendung kommt (Anpassung Arbeitszeitfaktor). Sie hat in Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulkonferenz die Grundsätze zur Umsetzung des neuen Berufsauftrages erarbeitet.

Die Primarschulpflege Hochfelden hat das Dokument „Neuer Berufsauftrag – Grundsätze zur Umsetzung in der Primarschule Hochfelden“ genehmigt und ins Organisationsstatut aufgenommen.

Sach- und Gebäudeversicherung

Der Versicherungsbroker der PS Hochfelden hat mit ‚Allianz Suisse‘ einen neuen Rahmenvertrag ausgehandelt. In diesem Rahmenvertrag sind mehrere Schulen und Gemeinden angeschlossen. Durch diesen Zusammenschluss hat der Versicherungsbroker sehr günstige Prämien für die Versicherungsnehmer erreicht.

Die Erneuerung der All-Risk Sachversicherung bietet der Primarschule zusätzliche Aspekte, welche vorher nicht versichert werden konnten.

Mit einem Beitritt zu diesem Rahmenvertrag reduziert sich die heutige Jahresprämie um 2/3. Die Primarschulpflege schliesst sich dem neuen Rahmenvertrag der ‚All-Risk‘ Sachversicherung der ‚Allianz Suisse‘ an.

Betriebshaftpflicht

Erneuerung der Police der Betriebshaftpflicht-Versicherung

Der Versicherungsbroker der PS Hochfelden hat mit dem Mandat die Pflicht, dem Versicherungsnehmer regelmässig die Policen zu prüfen und evtl. Änderungen, resp. Einsparungen zu besseren Konditionen abzuschliessen. Dafür werden jeweils bei verschiedenen Versicherungen Offerten eingeholt.

In diesem Fall hat ‚Allianz Suisse‘ eine günstigere Police zu den gleichen Bedingungen wie ‚Mobiliar Versicherung‘ offeriert. Es macht zudem Sinn, dass die Betriebshaftpflicht- und Sachversicherung bei der gleichen Versicherung abgeschlossen sind. Der Versicherungsbroker empfahl der Schule den Wechsel von ‚Mobiliar Versicherungen‘ zu ‚Allianz Suisse‘. Die Primarschulpflege versichert neu, mit einer günstigeren Prämie, ihre Betriebshaftpflicht bei der ‚Allianz Suisse‘.

Organisationsstatut

Reglement Schulassistentz - Anpassung

Die Primarschule Hochfelden hat im Juni 2014 das Reglement ‚Klassenassistentz‘ für den Einsatz an der Schule Hochfelden genehmigt. Das Volksschulamt hat, zur Unterstützung der Schulgemeinden, eine Empfehlung für die Handhabung der „Schulassistenten“ veröffentlicht.

Die Primarschule Hochfelden passt ihr „Reglement Schulassistentz“ den Empfehlungen des Volksschulamtes in verschiedenen Punkten an.

Das Reglement ‚Klassenassistentz‘ (Version 1 vom Mai 2014) wird angepasst und auf ‚Schulassistentz‘ umbenannt. Die neue Version tritt per 8. Februar 2017 in Kraft.

Aus den Verhandlungen der Primarschulpflege vom 4. April 2017

Stundenpläne im Kindergarten mit dem neuen Berufsauftrag (nBa)

Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Berufsauftrages ändert (nur) für das Schuljahr 2017/18 das Arbeitszeitmodell und die Stundentafel für den Kindergarten des Kantons Zürich. Die Kindergärtnerinnen haben die geänderten Vorschriften in einem neuen Stundenplan für Hochfelden umgesetzt. Der Stundenplan des Kindergartens für das Schuljahr 2017/18 entspricht der Empfehlung für die Übergangsregelung durch die Bildungsdirektion des Kantons Zürich.

Unterhalt Spielplatz Schulhaus Wisacher

Der Spielplatz Wisacher wird jährlich durch die Firma Bürli, Spiel- und Sportgeräte AG, im Rahmen eines Servicevertrags kontrolliert, beurteilt und kleinere Mängel auch gleich behoben. Bei der letzten Kontrolle wurden grössere Mängel festgestellt, welche behoben werden müssen. Für die Behebung der Mängel hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 22'300.- bewilligt. Diese Arbeiten sind im Budget 2017 enthalten.

Jahresrechnung 2016

Die Primarschulpflege hat die Jahresrechnung 2016 verabschiedet.

Die laufende Rechnung 2016 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 4'338'511.65 und einem Ertrag von Fr. 4'006'618.55, sowie einem Aufwandüberschuss von Fr. 331'893.10 ab.

Der Aufwandüberschuss von Fr. 331'893.10 wird dem Eigenkapital entnommen.

Das Eigenkapital beträgt damit per Ende Rechnungsjahr 2016 Fr. 1'251'024.45.

Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 155'959.55 aus.

Die ordentlichen Abschreibungen betragen Fr. 700'959.55. Es werden keine zusätzlichen Abschreibungen gemacht. Der Buchwert des Verwaltungsvermögens beläuft sich auf Fr. 6'071'000 per Ende Rechnungsjahr 2016. Im Finanzvermögen wird keine Nettoveränderung ausgewiesen.

Organisationsstatut

Informatik

Ersatz für alte Reglemente

Im Organisationsstatut hat verschiedene Reglemente zum Thema Informatik. Diese sind weitgehend veraltet und stimmen nicht mehr. Drei alte Reglemente wurden zu einem übersichtlichen und verständlichen neuen Reglement Informatik zusammengefasst und aktualisiert. Die Primarschulpflege hat das neue Reglement Informatik/ICT genehmigt.

Organisationsstatut

Schul- und Gemeindebibliothek

Stellenbeschreibung Leitung und Mitarbeiter

Die Organisation der Schul- und Gemeindebibliothek Hochfelden soll im Organisationsstatut der Primarschule Hochfelden verankert und begründet sein. Durch die Erfassung der Stellenbeschreibungen „Leitung Bibliothek“ und „Mitarbeiter Bibliothek“ werden die entsprechenden Anforderungen und Rahmenbedingungen für die Ausübung dieser Arbeit gesetzt. Die Primarschulpflege hat die neue Stellenbeschreibung für die Bibliothek genehmigt.

Aus den Verhandlungen der Primarschulpflege vom 9. Mai 2017

Liegenschaften

Wert- und Nutzungserhalt Brestenbühl

Die Liegenschaften Brestenbühl sind im Besitz der Schulgemeinde. Es stehen in den nächsten Jahren verschiedene Unterhaltsarbeiten an. Um eine genaue Investitions- und Budgetplanung erstellen zu können, sollen die anfallenden und zu erwartenden Arbeiten aufgelistet und geschätzt werden.

Der Aufwand für die Unterhaltsarbeiten-Analyse wird durch die Firma Schneider Kläusli Architekten in Bülach geschätzt. Rolf Kläusli ist seit über zehn Jahren Liegenschaftenschatzer der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich. Für diese Analyse hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 3'000.- bewilligt.

Liegenschaften

Diagnose Leitungen Schulhaus Wisacher

Sämtliche Wasserleitungen (Warm- und Kaltwasser) im Schulhaus Wisacher wurden, wo möglich und zugänglich, im Rahmen der Umbauarbeiten im 2015/16 ersetzt und saniert. Viele sind jedoch immer noch aus den Erstellungsjahren und somit vierzig Jahre alt. Die Sanierung und Spülung vor Jahren hatte die Lebensdauer um Jahre verlängert.

Da sich heute viele Schmutzpartikel in den Leitungen befinden, müssen die Wasserleitungen genauer untersucht werden. Die Firma „Naef Group“ hat sich in diesem Bereich (Inline-Sanierungen) einen guten Namen gemacht und bietet eine Sanierung nur mit vorangehender Diagnose an.

Die Gesamtsanierung ist mit Fr. 70'000.- budgetiert. Die Primarschulpflege hat für die Diagnosestellung einen Kredit in der Höhe von Fr. 6'200.- bewilligt. Diese werden diesem Budget der Gesamtsanierung entnommen.

Liegenschaften

Aerifizieren Rasen Schulanlage Wisacher

Der Sportrasen der Schulanlage Wisacher wurde in den letzten Jahren wiederholt aerifiziert. Die Arbeiten haben ein sehr gutes Ergebnis erzielt.

Um den Unterhalt der Spielwiese weiterhin zu gewährleisten und die jährlichen Kosten zu optimieren, wurde ein Unterhaltsplan erarbeitet. Für die diesjährige Aerifizierung der Spielwiese hat die Schulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 5'000 bewilligt.

Liegenschaften

Vermietung Raum UG Brestenbühl

Dem Antrag einer Einwohnerin, den unteren Raum im Brestenbühl für die Durchführung eines Yoga-Kurses mieten zu können, hat die Primarschulpflege zugestimmt. Die Benützung für Anlässe der Schule wird weiterhin vorbehalten und hat Priorität.

Liegenschaften

Lift, neuer Servicevertrag

Nach Abschluss der Einbauarbeiten für den neuen Lift im Gebäude der Schulanlage Wisacher wurde ein Servicevertrag mit der Firma KONE abgeschlossen. Die Swisscom empfiehlt nun, per Ende 2017 die herkömmliche Festnetztelefonie umzustellen. Die Firma KONE offeriert ein zukunftsorientiertes Servicepaket. Dieses ist eine Fortsetzung des gegenwärtigen Vertrages, bei dem lediglich das GSM-Gerät gekauft werden muss. Die Primarschulpflege hat mit der Firma KONE einen neuen Servicevertrag abgeschlossen, bei welchem die Festnetztelefonie über das GSM-Modul möglich ist. Für den Einbau des GSM-Moduls wurde ein Kredit in der Höhe von Fr. 890.- bewilligt.

Aus den Verhandlungen der Primarschulpflege vom 13. Juni 2017

Primarschulpflege

Sitzungsplan der Schulpflege Schuljahr 2017/18

Die Daten für die Sitzungen der Schulpflege für das Schuljahr 2017/18 sind bestimmt und ab 21. August 2017 auf der Homepage der Schule publiziert.

Liegenschaften, Unterhalt

Leistungserhebung Brestenbühl

Die Nebenräume der Liegenschaft Brestenbühl erfüllten in den letzten Jahren immer wieder unterschiedliche Nutzungen. Die Bibliothek ist seit dem Umzug im Sommer 2016 wieder im Kindergartenweg 6 untergebracht. Im Kindergartenweg 4 sind im Dach und im Untergeschoss Räume für verschiedene Nutzungen der Schule, resp. der Musikschule und mehrheitlich jedoch für Vereine und Private frei geworden. Die Räume werden rege benutzt und müssen dadurch auch von der Hauswartin zusätzlich gereinigt werden. Eine Anpassung der Aufwanderhebung wurde der Firma Toolsuisse in Auftrag gegeben. Diese kann für die neue Berechnung auf das bestehende Dossier zurückgreifen. Für die Überarbeitung der Aufwandschätzung wurde ein Kredit in der Höhe von Fr. 910.00 bewilligt.

EDV

Erneuerung IT-Infrastruktur

Der Grossteil der IT-Infrastruktur in den Klassen wurde im 2011 angeschafft. Im Sommer 2014 wurden die Akkus der Notebooks ausgetauscht und im Sommer 2015 mit einer SSD-Harddisk noch aufgerüstet. Jetzt ist die Lebens- und Nutzungsdauer definitiv abgelaufen. Die Drucker funktionieren nicht mehr und müssen ersetzt werden. Im Hinblick auf die Einführung des Lehrplans 21 ist es unerlässlich, die IT-Infrastruktur wieder auf den neusten Stand zu bringen.

Die Firma Letec, die die Schule Hochfelden seit vielen Jahren betreut, wurde für eine Offerte angefragt. Die Firma Letec kennt die IT-Infrastruktur der Schule bestens und kann so sehr genau abschätzen, was benötigt wird und wie hoch der Zeitaufwand dafür ist. Für den Ersatz der Schüler-Notebooks, 6 Desktop-Computer (als Medienhilfsmittel für die Lehrpersonen), Ersatz des Computers in der Schul- und Gemeindebibliothek, sowie den Ersatz der defekten Drucker (inkl. Installationskosten) hat die Schulpflege einen Kredit von Fr. 67'000.00 genehmigt.

Schneesportlager 2016

Abrechnung

Die Schulpflege hat am 13. Dezember 2016 das Budget für das Schneesportlager 2017 bewilligt. Die Bruttolagerkosten wurden mit Fr 22'368.00 budgetiert. Effektiv belaufen sie sich auf Fr. 18'329.50. Dieses ist vor allem auf eine kostenbewusste Haushaltung der Lagerleiter zurückzuführen. Zudem hat ein Lebensmittelgeschäft bis dato keine Rechnung für diverse Bezüge geschickt.

Die Schulpflege hat die Abrechnung des Schneesportlagers mit Nettokosten von Fr. 5'279.50 genehmigt und dankt der Lehrerschaft für ihren Einsatz, dass wieder ein tolles Lager durchgeführt werden konnte.

Aus den Verhandlungen der Primarschulpflege vom 11. Juli 2017

Liegenschaften

Ersatz Waschmaschine in Hauswartwohnung Wisacher

Die Waschmaschine im Keller der Hauswartwohnung funktioniert nicht mehr. Die Reparatur der über 12-jährige Maschine würde, gemäss dem Servicemann ca. Fr. 1'200.- kosten. Die Reparatur garantiert keine reibungslose, zukünftige Benutzung. Die Waschmaschine wird vom Hauswart vor allem für das Waschen der schulbetrieblichen Wäsche (Handtücher etc.) gebraucht. Ein rascher Ersatz ist nötig. In einem Präsidialbeschluss vom 22. Juni 2017 hat die Schulpflegepräsidentin für den Ersatz der Waschmaschine einen Kredit, als gebundene Ausgabe, in der Höhe von Fr. 2'200.00 genehmigt.

Liegenschaften

Ersatz Sitzbänke, Spielplatz Schulhaus Wisacher

Die 2 Sitzbänke beim Spielplatzbereich vom Schulhaus Wisacher sind aus den Erstellungsjahren. Trotz guter Pflege und Holzschutz sind die Sitzflächen aus Holz nach den Jahren defekt und müssen ersetzt werden. Diese Arbeiten könnten durch einen Zimmermann erledigt werden. Da sich aber die Fundamente gesetzt haben, sind die Holzlatten konisch und müssten an Ort zusammengesetzt werden. In den Sommerferien ist geplant, im Bereich des Spielplatzes die Fallschutzplatten unter den Spielgeräten zu ersetzen. Der Gartenbauunternehmer hat für neue Sitzbänke zusätzlich eine Offerte erstellt. Diese Arbeiten könnten so zur gleichen Zeit mit den Fallschutzplatten ausgeführt werden. Ein Totalersatz der beiden Bänke, zusammen mit den Gartenbauarbeiten am Spielplatz im Sommer, wird als sinnvoll erachtet. Für den Ersatz der 2 Bänke hat die Primarschulpflege einen Kredit in der Höhe von Fr. 2'000.00, als gebundene Ausgabe, zu Lasten der laufenden Rechnung, genehmigt.